

Mind The Gap Beteiligungslücken im Strukturwandel



Aktueller Stand & Revieraustausch, 21. Juli 2026



**Das Wichtigste zuerst:
Es ist kompliziert!**



Es ist kompliziert!

Voraussetzungen für Mitgestaltung stehen im Vordergrund.

Beteiligungslücken sind keine Verfehlung zivilgesellschaftlicher Organisationen.

Strukturelle Hindernisse erschweren eine Mitgestaltung, die den eigenen Ansprüchen gerecht wird.

Zivilgesellschaft im Strukturwandel

Zwischen Anspruch und Wirklichkeit



Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Rahmenbedingungen - Planungsgrundlagen

Strukturwandel als stark gesteuerter regionaler Transformationsprozess



- Kohlekommission
- WSP 1 & WSP 1.1
- Zukunftsfelder / Revierknoten



Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Rahmenbedingungen - Beteiligungsorgane

Strukturwandel als stark gesteuerter regionaler Transformationsprozess



- Kohlekommission
- WSP 1 & WSP 1.1
- Zukunftsfelder / Revierknoten



- Spurgruppe
- Beteiligungscharta
- Bürgergutachten (?)
- Bürgerrat



BÜRGERRAT
RHEINISCHES
REVIER



Bürgerbeteiligungscharta
Rheinisches Revier

Zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Rahmenbedingungen - Beteiligungsinstrumente

Strukturwandel als stark gesteuerter regionaler Transformationsprozess



- Kohlekommission
- WSP 1 & WSP 1.1
- Zukunftsfelder / Revierknoten



- Spurgruppe
- Beteiligungscharta
- Bürgergutachten (?)
- Bürgerrat



- Dialogzentrale
- Innovationsökosystem
- Revier-Akademie



Revier-Akademie

Strukturwandel als stark gesteuerter regionaler Transformationsprozess



- Kohlekommission
- WSP 1 & WSP 1.1
- Zukunftsfelder / Revierknoten



- Spurgruppe
- Beteiligungscharta
- Bürgergutachten (?)
- Bürgerrat



- Dialogzentrale
- Innovationsökosystem
- Revier-Akademie

- Bringen Sie sich ein! – **Mitgestalten** & Demokratie stärken
- **Entscheidungen verbessern** durch Konsultation & Einbinden von Expertise (Handlungsfelder)
- **Innovative Beteiligung**, um das Revier attraktiver und lebenswerter zu machen
- **Kooperation** mit der Landesregierung, im Rahmen der bekannten Beteiligungsorgane & -instrumente

- Fokus auf **Technologie & Innovation**
- **Projektförmige Förderung**
- Geringe gesellschaftliche **Verankerung**
- **Begrenzte Mitgestaltung**
 - Beteiligung nach dem WSP Programmentwurf
 - Beteiligung als Information, Rückmeldung, Konsultation, Weiterbildung

Rückblick auf die Workshops



Beteiligungslücken im Strukturwandel:

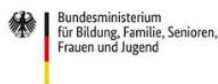
Politische Bildung und
zivilgesellschaftliche Infrastrukturen

Praxisbeobachtungen aus dem NBR

Nele Steffen, Netzbüro Bildung Rheinisches Revier

09.03.2026

Gefördert vom:



Zivilgesellschaftliche Netzwerke und Infrastruktur im Strukturwandel des Rheinischen Reviers

16.04.2026 Online-Workshop „Beteiligungslücken im Strukturwandel – Mind the Gap“

Linus Platzter, NABU NRW

Die 3. Beteiligungslücke im Rheinischen Revier Ungleiche Ressourcen und Zugänge im Strukturwandel

Impuls: Mareike Kursawe, Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW

Stiftung Umwelt
und Entwicklung
Nordrhein–Westfalen



Mind The Gap Beteiligungslücken im Strukturwandel Zum Verhältnis Kommunen und Zivilgesellschaft

12. März 2026, online



Qualität für Menschen



Orte des Strukturwandels

Dr. Dagmar Hänel

Rückblick auf die Workshops

W1

Politische Bildung

W2

**Kommunen &
Zivilgesellschaft**

W3

**Ressourcen-
ungleichheiten**

W4

Netzwerke

W5

**Orte des
Strukturwandels**

Rückblick auf die Workshops



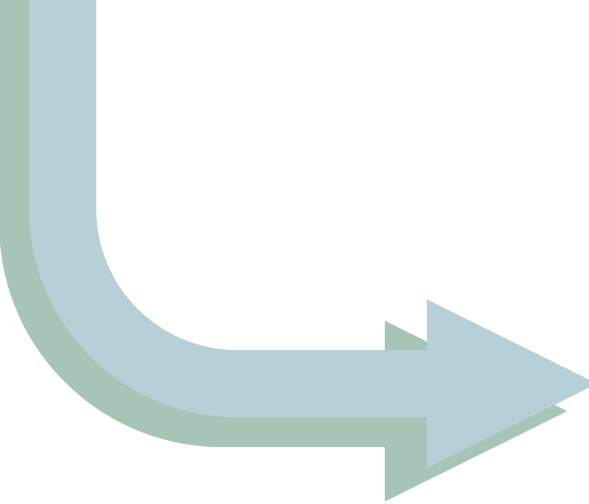
Von Beteiligungslücken zu Voraussetzungen der Mitgestaltung



Von Beteiligungslücken zu Voraussetzungen der Mitgestaltung

Weiterentwicklung der Ausgangsfrage

Wie können wir **Beteiligungslücken** im Strukturwandel **überwinden**?



Welche **Voraussetzungen** braucht organisierte Zivilgesellschaft, um ihre gesellschaftlichen Funktionen im Strukturwandel dauerhaft wahrnehmen zu können?

Von Beteiligungslücken zu Voraussetzungen der Mitgestaltung

Voraussetzungen betreffen verschiedene Bereiche

Organisatorisch

Professionalisierung
Vernetzung
Verstetigung

Relational

Vertrauen
Kooperation
Planbarkeit

Ressourcenbezogen

Zugänge
Finanzierung
Wissen

Räumlich

Begegnungsorte
Lokale Präsenz
Gesellschaftliche Verankerung

Es ist kompliziert

Wie geht es weiter?



Position schärfen & stärken

- Voraussetzungen ausarbeiten & systematisieren (innen & außen / klein & groß / kommunal & regional)
- Theoretische Anschlussfähigkeit weiter ausarbeiten

Vernetzen & Professionalisieren

- Abschlussveranstaltung im Oktober
- Revier-Dialog
- (digitale) Vernetzungsplattform
- Leitfaden entwickeln

Interessen vertreten & Einfluss nehmen

- Vorstellung der Projektergebnisse im Landtag NRW im November
- Chancen nutzen
- Weitermachen

Wie soll es weitergehen?

Vernetzen & Professionalisieren

Interessen vertreten & Einfluss nehmen

Worauf können wir Einfluss nehmen?

Wie ist es in der Lausitz?

Wie umgehen mit den strukturellen Hindernissen?

Die Ressourcen sind knapp: Was/Wie priorisieren?